

**Zeitschrift:** Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Herausgeber:** Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Band:** 17 (1910)  
**Heft:** 24

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 17. Juni 1910. || Nr. 24 || 17. Jahrgang.

## Redaktionskommission:

H. Rector Keiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Wilh. Schnyder, Sigfrich und Paul Diebold, Rickenbach (Schwyz), Herr Lehrer Jos. Müller, Gokau (St. Gallen), und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einfiedeln.

Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,  
Ansat-Aufträge aber an H. Haasenstein & Vogler in Luzern.

## Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.  
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagshandlung Einfiedeln.

Inhalt: Unsere Stellung zu den Rekrutenprüfungen. — Erziehung und soziale Frage. — Schulhygiene. — Ferienturs für Anstalts-Pädagogik. — Korrespondenzen. — Pädagogische Chronik. — Literatur. — Inserate.

## Unsere Stellung zu den Rekrutenprüfungen.\*)

Der Redaktor der Päd. Bl. hat als unermüdlicher Gegner der Rekrutenprüfungen in 5 Nummern des letzten Jahrganges zum Aufsehen gemahnt gegen verkehrte Tendenzen und schädliche Wirkungen der Rekruten-Prüfungen?

Es fällt dem Schreiber dieser Zeilen nicht ein, gegen jeden scharfen Ausdruck, jeden bemühenden Vorhalt und jede doppelstimmige Wendung zu polemisieren. Vielmehr möchte er seiner Ueberzeugung gemäß die Frage beantworten:

\*) Diese Arbeit lief den 3. März als Antwort auf einige lehrjahre redaktionelle Artikel ein. Sie mußte leider bis heute verschoben werden, wie es anderen Arbeiten hier und da eben auch ergeht. Wir lassen sie, obwohl sie nach unserer unmaßgeblichen Ansicht nicht in allen Ansichten stichhaltig ist, ohne weitere Glossen passieren, auch dort, wo sie etwas pikant werden will, behalten uns aber eine gelegentliche rein sachliche Erwiderung vor. Die Frage ist schultechnisch und schulpolitisch so bedeutungsvoll, daß selbst 2 Behandlungen sie nicht genügend würdigen können. D. Red.